

Produktbeschreibung

Arturo EP6200 ist ein leicht eingefärbter, vorkonfektionierter, lösemittelfreier, 2-Komponenten Kratzspachtel auf Epoxidharzbasis. Arturo EP6200 Grundierung wurde gemäß den AgBB-Grundsätzen des DIBt geprüft und als emissionsarm eingestuft.

Anwendung

Geeignet als Grundierung, Kratzspachtel und Ausgleich auf zementgebundenen Untergründen. Daher eignet sich Arturo EP6200 besonders als Rautiefenausgleich unter den Arturo Beschichtungen und Versiegelungen. Bei anderen Untergründen bitte Sonderberatung anfordern.

Optik

Glänzend.

Produktmerkmale

- Gute Zwischenhaftung.
- Gut nivellierend.
- Sehr gut selbstverlaufend.
- Selbstentlüftend.
- porenfüllend.
- Lösemittelfrei.

Prüfzeugnisse/ Zulassungen

- Geprüft im System gemäß AgBB
- Klassifizierung und Prüfung des Brandverhaltens nach DIN EN 13501-1 im System: Bfl-s1

Produktdaten

Farbton	Grau.
Gebindegröße	<u>10 kg Gebinde</u> A = 8,50 kg. B = 1,50 kg. <u>25 kg Gebinde</u> A = 21,25 kg. B = 3,75 kg.
Lagerfähigkeit	Vom Tag der Produktion 6 Monate.
Lagerbedingungen	In original verschlossenen Gebinden trocken, kühl, aber frostfrei.

Technische Daten

Dichte gemischtes Produkt	Ca. 1,60 kg/dm ³ .
Mischungsverhältnis	85,0 Gewichtsteile Komp. A. 15,0 Gewichtsteile Komp. B .
Feststoffgehalt	100%.
Verbrauch	Ca. 1,6 kg/m ² /mm
Verarbeitungszeit	Ca. 20 Minuten*.
Aushärtung (Die angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei anderen Umgebungsbedingungen abweichen).	<u>Staubtrocken</u> Nach ca. 6 Stunden*. <u>Begehrbar</u> Nach ca. 16 Stunden*. <u>Überarbeitbar</u> Innerhalb ca. 16 bis max. 24 Stunden*.
Viskosität	Ca. 2220 – 2550 mPa·s (23°C)

* Bei 20 °C, 65% relativer Luftfeuchte.

Untergrundbeschaffenheit

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig, feingriffig, fest, fett- und ölfrei sowie frei von nichthaftenden Teilen und haftungsmindernden Schichten und Verunreinigungen sein. (Druckfestigkeit mind. 25 MPa (N/mm²), Haftzugfestigkeit im Mittel >1,5 MPa (N/mm²), kleinster Einzelwert > 1,0 MPa (N/mm²)). Der Untergrund muss vor der Überarbeitung ausreichend trocken sein. Für Untergründe gilt:

- | | | |
|-----------------------------|-------|------|
| • CT (Zementestrich) | ≤ 4 | CM%. |
| • CA (Calciumsulfatestrich) | ≤ 0,3 | CM%. |
| • MA (Magnesiaestrich) | < 4 | CM%. |
| • Betonfestigkeitsklassen: | | |
| • C30/37 | ≤ 4 | CM%. |
| • C35/45 | ≤ 3 | CM%. |

Untergrundvorbereitung

Nicht ausreichend tragfähige Schichten sowie Verunreinigungen sind vor der Überarbeitung mechanisch durch geeignete Maßnahmen (z.B. Kugelstrahlen, Fräsen oder Schleifen) zu entfernen. Anschließend ist mit einem Industriestaubsauger ein 100% staubfreier Untergrund herzustellen.

Größere Reparaturen, Ausbesserung von Schnittfugen, Ausbrüchen mit Arturo EP1500 Reparaturmörtel durchführen.

Systemaufbau

Grundierung:

Grundierung mit Arturo EP6900.

Kratzspachtelung:

Arturo EP6200 als Kratzspachtelung aufbringen.

Verarbeitungsbedingungen

Mindesttemperatur des Untergrundes: + 10 °C und + 3 °C über dem Taupunkt.

Raum- und Verarbeitungstemperatur:

- Min: + 15 °C.
- Max: + 30 °C.
- Optimal: + 20 °C.

(Allgemein gilt: höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit, niedrige Temperaturen verzögern die Aushärtung).

Maximale relative Luftfeuchte: 80%.

Verarbeitungshinweise

Komponente A gut durchmischen. Komponente B zugeben und mit einem elektrischen Rührgerät (ca. 300 – 400 U/min.) mindestens 3 Minuten mischen.

Anschließend in einen sauberen Behälter umtopfen und nochmals ca. 1 Minute intensiv durchmischen.

Das Mischgut auf den vorbereiteten Untergrund aufbringen und mit

einer Glättkelle bzw. einem Doppelspachtel oder einem harten Gummispachtel im Gegenzugverfahren kratzend verteilen.

Bei höheren Schichtdicken mit 30% feuergetrocknetem Quarzsand (0,3 – 0,8 mm) füllen.

Wichtige Hinweise

Die beiden Komponenten müssen vor der Verarbeitung mindestens 24 Stunden akklimatisieren.

Sicherheitshinweis:

Die auf dem Etikett angegebenen Sicherheitshinweise zur Verarbeitung sind zu beachten.

Gerätereinigung

Werkzeuge, usw. sofort nach Gebrauch säubern. Komplett ausgehärtetes Material ist nur mechanisch zu entfernen.

CE-Kennzeichnung

Siehe Leistungserklärung

EU-Verordnung 2004/42 (Decopaint-Richtlinie)

Gemäß EU-Richtlinie 2004/42 liegt der erlaubte max. Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA/j Typ sb) im gebrauchsfertigen Zustand bei 500 g/l (Stand 2010). Der VOC-Gehalt von Arturo EP6200 im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC.

Datenbasis

Alle in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben bezüglich technischer Daten, Maße und Angaben beruhen auf Labortests. In der Praxis können diese Daten aufgrund von nicht vorhersehbaren Gegebenheiten außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

Rechtshinweise

Die in diesem Merkblatt enthaltenen Daten zur Verwendung / Verarbeitung dieses Produkts beruhen auf unseren Erfahrungswerten unter Normalbedingungen unter sachgerechter Lagerung und Anwendung. Aufgrund nicht vorhersehbarer Einflüsse bezüglich Arbeitsbedingungen, Untergründen und Materialien kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus dem Inhalt dieses Merkblattes noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, es wurde von unserer Seite vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt. Für diesen Fall hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle zur Beurteilung erforderlichen Informationen für eine sachgerechte und erfolgversprechende Beurteilung rechtzeitig und vollständig an uns weitergeleitet hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für eine vorgesehene Anwendung zu prüfen. Änderungen in den

technischen Produktspezifikationen bleiben vorbehalten.
Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Es gilt das jeweils gültige
aktuelle technische Produktdatenblatt, das von uns angefordert
bzw. unter www.arturoflooring.de heruntergeladen werden kann.
Darüber hinaus gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und
Lieferbedingungen.

Arbeits- und Umweltschutz

GISCODE RE 1 – Lösemittelfrei. Nicht entzündlich.

Komp. A: Enthält Epoxidharz: „Reizend“.

Komp. B: Enthält Aminhärter: „Ätzend“.

Beide Komponenten: Reizungen bzw. Verätzungen der Augen, der
Atmungsorgane und der Haut möglich. Sensibilisierung durch
Hautkontakt möglich. Bei Hautkontakt sofort mit viel Wasser und
Seife abwaschen. Bei Augenkontakt sofort mit Wasser spülen und
Arzt aufsuchen. Bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe
und Schutzbrille tragen. Im flüssigen Zustand „Umweltgefährlich“,
daher nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich
gelangen lassen. Zu beachten sind u. a.: Vorschriften der GefStoffV
und TRGS 610/Gefahren-/Sicherheitshinweise auf dem Gebinde
Etikett, Sicherheitsdatenblatt, Produktgruppeninformation und
Musterbetriebsanweisung der Bau-BG für GISCODE RE 1,
Handlungsanleitung der BG Bau „Epoxidharze in der
Bauwirtschaft“. Nach Durchtrocknen geruchsneutral sowie
ökologisch und physiologisch unbedenklich.

Entsorgung

Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen
lassen. Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Metallgebände
sind recyclingfähig. Gebinde mit nicht ausgehärtetem Restinhalt
sowie nicht ausgehärtete Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde
mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall. Produktreste
daher sammeln, beide Komponenten
mischen, erhitzen lassen und als Baustellenabfall entsorgen.

